

JAZZKALENDER

#275 – JAZZ UND ANDERE MUSIK

Juli/August ————— 2017



**DOMINIC MILLER & BAND
DO 19. OKT · 20 UHR · WESTBAD
LEIPZIGER-JAZZTAGE.DE**

Z



Freude am Fahren



WEITER.

DER BMW 1er MIT DER CONNECTIVITY VON MORGEN.

Kraftstoffverbrauch BMW140i xDrive Special Edition in l/100km (innerorts/außerorts/kombiniert): 9,8/6,0/7,4; CO₂-Emission in g/km (kombiniert): 169. Als Basis für die Verbrauchswerte gilt der ECE-Fahrzyklus.

BMW Niederlassung Leipzig

www.bmw-leipzig.de

Alte Messe

Zwickauer Str. 55

04103 Leipzig

Tel. 0341-4455-1220

LET'S TALK ABOUT SOMMERFERIEN...

Die Temperaturen steigen und steigen, und dabei taucht auch sie wieder auf, die große, die zentrale Frage der Menschheit. Jene Frage, über die wohl niemals Einigkeit erzielt werden kann: Ans Meer oder in die Berge in den Ferien? Die einen sagen so, die anderen so. Wir sagen: kann man halten wie man will. Man kann auch zu Konzerten und Festivals gehen im Sommer. Oder gar zu Festivals in den Bergen (siehe Tipps). Oder in der Menge baden. In jedem Fall aber sollte man sich dieses Jahr die Wanderlust für den Herbst bewahren, denn dann geht es auf die Mutter aller Berge, den Gitarrengipfel.

Gitarrengipfel? Jawohl, liebe Jazz-Genossen und -Genossinnen, die 41. Leipziger Jazztage laden zum Gitarrengipfel, vom 12. bis 21. Oktober 2017 mit solch illustren Bergführern wie Pat Metheny, Dominic Miller, Gilad Hekselman, Jakob Bro, Werner Neumann, Monika Roscher, Bertram Burkert, Tobias Hoffmann und Egberto Gismonti. Lesen Sie hier rechts, na Sie wissen schon, da drüben, wer wo wann was spielt, schauen Sie auf www.leipziger-jazztage.de Videos aller Bands an, gehen Sie zu Culton, zur LVZ oder an die Opernkasse und sichern Sie sich die günstigen Tickets im Vorverkauf (wenn Sie mögen, tun Sie es halt im Internet, wir sind da flexibel). Es braucht ja nicht extra gesagt werden, dass man an der Abendkasse wahrscheinlich eher keine Karten mehr für Pat

Metheny oder Stings Gitarristen Dominic Miller bekommen wird... (Der verlegt den Gitarrengipfel übrigens mitten ins Schwimmbecken des Westbads.)

Vorher empfehlen wir noch Ottomanns Empire am 3. Juli im Liveclub Telegraph sowie den einen oder anderen Ausflug nach Jena (John Scofield! The Slow Show! The Devine Comedy! The Notwist! GoGo Penguin! zu wohlfeilen Preisen in der Kulturarena). Auch Rudolstadt und Gräfenhainichen sollen sehr schön sein, zu dieser Jahreszeit. Und als kleine, quasi völkerverständigende Geste über die große Frage der Menschheit empfehlen wir, dort einfach in Badehosen und Wanderschuhen zu erscheinen.

Ahoi, Frisch auf! und Petri Heil!
Ihre Jazzkalender-Redaktion



Ottomann Empire

Mo 3.7. — 20 Uhr — Liveclub Telegraph — Jazzclub Live



Mit einer eigens für diesen Abend zusammengestellten Band präsentiert der Schlagzeuger Hans Otto Ideen, Skizzen und aktuelle Kompositionen, die während seiner Studienzeit in Weimar, Jerusalem und Leipzig entstanden sind. Sein Ottomann Empire versteht sich als diskursiver Raum, in dem die Band kollektiv Ottos musikalische Impulse verarbeitet und vervollständigt. Seine Kompositionen geben Auskunft über das Spannungsfeld, in dem sich zeitgenössischer Jazz heute bewegt. Auf dieser Expedition erforscht Hans Otto mit seinen langjährigen Gefährten Paul Lapp, Philipp Sebening, Fabix Halentine und Johann Fritsche utopisches Potential und schafft Neuland aus skizzierten Ideen. Zur Aftershow gibt's „postkolonialen exotic trash“ von DJ Gwendolyn Millhill aus Jena.

Ralf Schrabbe Project

Mi 5.7. – 20 Uhr – Sommerbühne am Panometer

Der HMT-Prof hat eine überaus hörensweite Musik entworfen, die sich fernab gängiger Klassik- und Jazz-Begegnungsklischees bewegt. Ein hochkarätig besetztes Jazzensemble mit Johannes Enders, Werner Neumann, Matthias Eichhorn und Heinrich Köbberling schafft im Verbund mit klassisch besetztem Streichquartett eine fein justierte Balance aus Improvisation und Komposition. Phantasievoll und subtil verinnerlicht Schrabbe für seine Kompositionen und ausge-

klügelten Arrangements die reichhaltige Musikgeschichte vom Barock bis zur klassischen Moderne. Passend zur Saison wird Sommerliches aus den vier Jahreszeiten von Vivaldi erklingen. Und Leipzigs erstem Jazzler J.S.B. ist eine Zwölfton-Komposition über die Töne B-A-C-H gewidmet. Die Sommerbühne am Panometer bietet neben diesem Konzert vom 29. Juni bis 8. Juli auch Pop- und Klassikkonzerte sowie Poetry Slam und Theatervorstellungen.

Kulturarena Jena

Do 6.7. bis Sa 26.8. – Jena (div. Orte)

Vierzehn Euro. Vierzehn Euro! Nicht einen Cent mehr kostet die Karte fürs Konzert von John Scofield's Überjam am 21. Juli auf dem Theatervorplatz in Jena. Man hat sich in den vergangenen Jahren ja durchaus über die günstigen Konzertpreise der Kulturarena gefreut, aber vierzehn Euro für eine Legende wie John Scofield fühlen sich dann doch respektlos an, im Grunde genommen unanständig. Aber fern bleiben wird man dem Konzert dann wohl doch eher nicht, ganz im Gegenteil. Zumal schon am Folgetag mit The Slow Show eine großartige

Band aus Manchester auf der Bühne steht, die in der warmen düsteren Ecke zwischen Sigur Rós, Lambchop und The National brummt. Am 26. Juli und am 17. August gibt es weiteren hohen Besuch aus Großbritannien, zunächst mit dem orchestralen Pop von The Devine Comedy, dann mit dem Minimal-Post-Rock-Klaviertrio-Jazz von GoGo Penguin. Und überhaupt: Pop und Jazz sind Trumpf, wenn auch The Notwist, Andreas Schaefer's The Big Wig, Gregory Porter, Die Höchste Eisenbahn, Andromeda Mega Express Orchestra u.v.m. nach Jena laden.

38. Internationales Jazzfestival Saalfelden

Do 24. bis So 27.8. – Saalfelden (div. Orte)

Aus der Mitte der prächtigen Bergwelt des Steinernen Meeres ruft Saalfelden Europas Anhänger innovativer Jazzerlebnisse ins sommerliche Saalachtal. Unter dem diesjährigen Leitgedanken »Transformation« wird dem Entstehen unvorhersehbarer Soundbilder aus Klängen der Natur, des menschlichen Alltags und hektischer Verkehrsströme nachgespürt. In 31 Konzerten mit dem Schwerpunkt Skandinavien sind auf städtischen Bühnen und urigen Almhütten sowie erstmals auf der Einsiedelei als letzter bewohnter europäischer Erimitage zeitgenössische Töne zu hören.

Zu den Höhepunkten gehören Saxophonist Émile Parisien im neuen Trio Dadada, Miller's Tale aus New Yorks Downtown-Szene mit Pianistin Sylvie Courvoisier, Geiger Mark Feldman und Evan Parker am Saxophon, das minimalistische Trio The Neck

aus Australien, US-Saxophonist Steve Lehman mit kraftstrotzendem Jazz-Hip-Hop-Hybrid, Sinikka Lange-land, Suomis sich durch Kantele begleitete Stimme, und Trompeter Arve Henriksen mit dem mystischen ECM-Album »Magical Forest«, Bassklarinetist Michael Riessler und sein Jazz, Funk und Blues avantgardistisch verbindendes deutsch-italienisches Charles-Mingus-Projekt »Kryptografie«, Brian Marsellas Pianotrio mit der auf Tzadik erschienenen Version von John Zorns »Book of Angels«, Mats Gustafssons NU Ensemble im Grenzbereich zum Rock, Eve Rissers White Desert Orchestra mit elektronischen Klangwelten aus Paris, Japans artistische Sax Ruins im atemlos rhythmisch vertrackten Punkstil, Österreichs Saxophon-Hero Wolfgang Puschnig in neuer streichquartettigen Formation »Songs with Strings«, ...

Vielleicht erstmal die harten Fakten, manche Leute brauchen das ja: 104 Musiker und Musikerinnen, 22 Konzerte, 10 Tage, 9 Spielorte, 3 davon neu (Westbad, Kunstkraftwerk und Liebfrauenkirche), 1 Festival und 1 Gitarrenpfel. Ein Jahr nach dem großen Festivaljubiläum bieten die Leipziger Jazztage ein Programm rund um jenes Instrument, das wie kein anderes unser heutiges Verständnis von zeitgenössischer und populärer Musik geprägt hat: die Gitarre.

Viele der großen Jazzgitarristen waren in den letzten 40 Jahren beim Festival zu Gast: Bill Frisell, John Scofield, Wayne Krantz, Ngyen Lê, Marc Ribot und viele mehr. Doch nie zuvor wurden die unterschiedlichen Stilstiken und Techniken der zeitgenössischen Jazzgitarre in so einer Bandbreite innerhalb nur eines Festivals vorgestellt.

Gitarrenpfel

Der israelische Gitarrist **Gilad Hekselman** eröffnet mit seinem New Yorker Trio am 12.10. im UT Connewitz die Jazztage, wird dabei elegant im Quadranten Metheny-Abercrombie-Scofield-Stern spazieren. Am zweiten Festivaltag (13.10.) stellt der junge Leipziger Ausnahmegeritarrist **Bertram Burkert** im Kunstkraftwerk sein neues Quartett vor, u.a. mit Saxophonweltbürger Hayden Chisholm. Am 15.10. verwandelt der Hamburger **Giovanni Weiss** mit seiner Band **Django Deluxe** das UT Connewitz in einen Gypsy-Swing-Tempel django-reinhardtischer Manier. An gleicher Stelle entführt der Däne **Jakob Bro** mit schwebenden Improvisationen nach Transatlantik-Skandinavien und zeigt dabei: „Quiet is the new load“ (17.10.). Im großen Bauhaus-Becken, äh -Saal des Westbads am Lindenauer Markt gastiert Stings langjähriger Gitarrist **Dominic Miller** mit seinem Trio (19.10.). Ebenda gibt es das Doppelkonzert der gefeierten Gitarristin **Monika Roscher** mit ihrer Bigband und des Gitarrenhelden **Egberto Gismonti** mit Gesangsikone **Maria João** (20.10.), bevor dann am 21.10. Legende **Pat Metheny** mit seiner Supergroup Gwilym Simcock (p), Linda Oh (b) und Antonio Sanchez (dr) im Opernhaus eine umfangreiche Werkschau präsentiert.



Nachtkonzerte

Insgesamt hat es heuer fünf Nachtkonzerte. (Bei all den Gipfeln kommt man ja doch nicht ums Österreichische herum.) Jeweils eins bestreiten unsere Lieblingsgäste an der Gitarre, zunächst **Kalle Kalima** mit seinem Trio **Tenors of Kalma** (19.10.), das Sun Ra auf Kraftwerk prallen lässt, dann **Werner Neumann** mit exklusivem Sextett um einen falschen Saxophonfeldherrn und andere Zappa-Jünger (20.10.). Zum Festivalabschluss lässt **Tobias Hoffmann** im Telegraph so virtuos wie hemmungslos Thelonious Monk und Britney Spears zwischen Jazz, Blues, Surf und Noise tänzeln (21.10.). Die ersten beiden Nachtkonzerte aber haben rein gar nichts mit Gitarren zu tun. Tenorsaxophonist **Peter Ewald** nähert sich in der naTo mit Schlagzeug und zwei Bässen dem »Spirit of John Coltrane« (12.10.), das junge Leipziger Duo **Valentin Krokenberger** und **Matti Oehl** spielt improvisierte Musik der Gegenwart – mit Kirchenorgel und Saxophon.

Jazz für Kinder

Ein Konzert für die ganze Familie, insbesondere für die kleinen Gäste ab 3 Jahren, das ist fester Bestandteil der Jazztage. Diesmal lädt **Jorinde Jelen** mit ihrer Band zum nagelneuen Programm »Jollis wilde Welt der Worte«. Es gibt Lieder, Lyrik und bunten Wortsalat zum Mitmachen – es wird auf und vor der Bühne im Werk 2 gesungen, geswingt und gesungen! (14.10.)

Die andere Seite des Festivals

Worauf wir noch eingehen möchten: die Konzerte, die neben dem thematischen Schwerpunkt in jedem Festivaljahrgang das Programm vervollständigend, ergänzen und veredeln. Denn es gibt auch 2017 wieder Projekte, die ganz ohne Gitarre so prima sind, dass wir sie präsentieren müssen: Da wäre zunächst das Duo **Adam Piernończyk** und **Miroslav Vitouš** mit dem neuen Album »Wings«, in dem der polnische Starsaxophonist und die tschechische Basslegende (Weather Report, Chick Corea, Miles Davis...) Phantasie und Virtuosität ins Quadrat setzen (Kunstkraftwerk, 13.10.). Ebenfalls aus Polen kommt die junge Bassistin **Kinga Glyk**, die mit ihrem ohne Ende groovenden Trio am 18.10. in der naTo spielt. Schon am 15.10. widmet sich der Leipziger Saxophonist **Ulrich Hübner** mit seinem Quintett **Trane Disciples** der Musik des großen John Coltrane – wie immer gibt's das Stage Night Special in doppelter Ausführung im Horns Erben. Blicke noch ein Gipfeltreffen übrig, für das zwei Größen der New Yorker Jazzszenen (Sie haben vielleicht schon mal davon gehört) nach Leipzig kommen: Zum ersten Mal überhaupt stehen **Mark Turner** und das **Shai Maestro Trio** gemeinsam auf der Bühne – am 19.10. im Westbad. Wer den Leipziger Jazznachwuchspreis und den BMW Welt Young Artist Jazz Award in diesem Jahr gewinnt und zu den Jazztagen sein/ihr Preisträgerkonzert spielt, verraten wir übrigens noch nicht. Tja!

TICKET-VORVERKAUF

Opernkasse oper-leipzig.de..... 0341 126 126 1
 Culton culton.de..... 0341 14 16 18
 M. Oelsner m-oelsner.de..... 0341 960 56 56
 Ticketgalerie ticketgalerie.de..... 0341 14 14 14
 LVZ-Medienhaus lvz-ticket.de... 0800 2181 050

Jazzelectric Night

Natürlich sind elektronische Gerätschaften längst fester Bestandteil im zeitgenössischen Jazz, die traditionelle Jazzelectric Night der Leipziger Jazztage aber präsentiert explizit clubtaugliche, ach nennen wir es doch beim Namen, tanzbare elektrifizierende Musik. Die wird in diesem Jahr im Werk 2 von gleich zwei Ausnahmebands in die Ohren und Beine des Publikums gepumpt: von **Electro Deluxe** aus Paris, dem elektronischem Funk-Wolf im Schafspelz, der Jazz, Funk und Soul mit allem Pipapo und US-Sänger James Copley spielt, und von der **Jazzrausch Bigband** aus München, die Livemusik und Techno, House und Bigband bis zum Tanzrausch miteinander verbindet (14.10.).

kreuzer 

Leipzig. Subjektiv. Selektiv.

kreuzer jazzes up your life!

Immer noch kein Abo abgeschlossen?

Dein Stadtmagazin.

Analog und digital.

Studenten-Abo

12x kreuzer
für 23 €

Wunschprämie
im Wert von 5 €

Standard-Abo

12x kreuzer
für 30 €

Wunschprämie
im Wert von 20 €

Unterstützer-Abo

12x kreuzer
für 50, 75
oder 100 €

Wunschprämie
im Wert von 20 €

Abo deluxe

12x kreuzer
+ Leipzig
Tag & Nacht
für 33 €

Wunschprämie
im Wert von 20 €

Im Internet unter www.kreuzer-leipzig.de/abo

Sa 1.7.

17.00 | ARENA AM PANOMETER

Kamikaze-Fest · 1-Tages-Festival mit Talking to Turtles, White Wine u.a. · Sommerbühne Leipzig (29.6.-9.7.)

19.30 | BLACKBOX (OPEN AIR)

Ahoi ... und gute Nacht! · Ein lauer Sommerabend, junge Stimmen – Operette! · Diego Romano (Leitung), Carsten Süß (Regie), Florian Hurler (Choreografie) und das Salonorchester der HMT · auch am 2.–5.7.

So 2.7.

19.00 | ARENA AM PANOMETER

SommerOrchester Leipzig »Don Giovanni« · Oper von W. A. Mozart mit Picknick-Charakter · Sommerbühne Leipzig (29.6.-9.7.)

20.00 | NEUES SCHAUSPIEL

Phela · Die Texte der jungen Sängerin werden durch eingefärbte Naturbilder und eindringlich-verblichene Polaroid-Farben zu romantischen Poesien

Mo 3.7.


20.00 | LADEN AUF ZEIT

Planker Ton · Matthias Boguth (voc), Nickel Greiner (g), Valentin Gerhardus (p), Carl Wittig (b) und Philippos Thönes (dr) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

20.00 | ARENA AM PANOMETER

Mohammad Reza Mortazavi · Der Soloperkussionist zaubert ein virtuosos Geflecht aus tanzbaren Rhythmen, schnellen Beats und trance-artigen Strukturen · Sommerbühne Leipzig (29.6.-9.7.)

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Jazzclub Live: **Ottomann Empire** · Bachelorhauptfachprüfungskonzert Jazzdrumset von Hans Otto · Hans Otto (dr, voc, comp), Fabix Halentine (g, voc), Philipp Sebening (as, ss), Johann Fritsche (p, synth) und Paul Lapp (b) · Eintritt frei, um Spenden wird gebeten 

Di 4.7.

19.30 | NEUES THEATER (HALLE/S.)

Conny Bauer Solo · »Der gelbe Klang« und neue Improvisationen – inspiriert von der Experimentierfreude und Modernität Wassily Kandinskys

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Verein Freunde · Krautige Gitarre, Blues, Hiphop-Beats und Jazz · Alexander Mischke, Constantin Kleditz (g), Grégoire Pignède (b) und Tilman Albrecht (dr) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

Mi 5.7.

20.00 | ARENA AM PANOMETER

TIPP

Ralf Schrabbe Project: Classic meets Jazz · Matthias Eichhorn (b), Johannes Enders (tp), Heinrich Köbberling (dr), Werner Neumann (g), Ralf Schrabbe (p, comp), Adriana Zarzuela, Izabela Kaldunska (v), Matthias Schäfer (va) und Alejandro Barria (vc) · Sommerbühne Leipzig (29.6.-9.7.)

20.00 | NEUES SCHAUSPIEL

Tzigan Gypsy Tango Trio · Traditionelle Melodien aus Osteuropa mischen sich mit der Melancholie des argentinischen Tangos

Do 6.7.

18.00 | RUDOLSTADT

Rudolstadt-Festival (6.-9.7.) · Mit Amy Macdonald, Asaf Avidan, Bears of Legend, Fred Morrison, Helgi Jonsson, Sven Helbig & Thüringer Symphoniker u. a.

19.00 | SCHEUNE (DRESDEN)

Schaubuden Sommer (6.-16.7.) · Internationales Sommerfestival für Theater, Vergnügen und Musik

20.00 | CAFÉ GRUNDMANN

Hot Club d'Allemagne · Reminiszanz an Django Reinhardt und Stéphane Grappelli

20.30 | LIVECLUB TELEGRAPH

Sergey Tkachenko · HMT-Abschlusskonzert des Piano-Studenten · Artem Sargsyan (sax), Vitaly Kiselev (tp), Paul Brauner (kb), Philip Theurer (dr)

Fr 7.7.

16.00 | RICHARD-WAGNER-HAIN

Hörspielsommer · Die 15. Ausgabe des Open-Air-Festivals mit internationalem Hörspielwettbewerb, Familien- und Abendprogramm u.v.m. – hingehen, Decke ausbreiten, Ohren auf! · 7.-16.7

Sa 8.7.

15.00 | CLARA-ZETKIN-PARK, PAVILLON

The New Jazz Project · Bigband-Sounds aus Costa Rica

22.00 | POOL GARDEN

Neófarius Orchestra · In über 120-jähriger Tradition tanzt die Band zwischen Klezmer, Polka, Gypsy und ist stets offen für neue Einflüsse

So 9.7.

15.00 | ARENA AM PANOMETER

Julianes Wilde Bande · Familienkonzert, das nicht nur jedes Kind, sondern auch die erwachsenen Begleiter mit Leichtigkeit von ihren Sitzplätzen hebt

19.00 | VÖLKERSCHLACHTDENKMAL

Gert Anklam »Echoes of Time« · International gefeierter Berliner Saxophonist feat. Pina Rücker (Kris-tallklangschalen)

20.00 | ARENA AM PANOMETER

The Fuck Hornissen Orchestra · Fun Fun Fun in the Sun Sun Sun mit den beiden Leipziger Musikaspiern · Sommerbühne Leipzig (29.6.-9.7.)

Mo 10.7.

19.00 | THOMASKIRCHHOF, BACHDENKMAL

Saksofonarium · Joanna Jarosz (ss, as), Aleksandra Skierka (as), Dorota Olech (ts) und Paulina Owczarek (bs) · Eintritt frei

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Solome · Viel Feingefühl für sanfte Töne und groovige Beats · Solome Gebreyes (voc), Moritz Land (g), Arthur Kohlhaas (sax), Julian Schenk (b) und Tim Remfrey (dr) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

Mi 12.7.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

Candy Dulfer · Der energiegeladene Funk und energetische Jazz dieser außerordentlichen Saxophonistin und Songschreiberin führte bereits zu Kollaborationen mit Prince, Maceo Parker, Dave Stewart, Marcus Miller, Van Morrison und Blondie · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Do 13.7.

20.00 | NEUES THEATER (HALLE/S.)

Adolphi singt Krug »Gestern war der Ball« · Ehrung und Erinnerung an den großen, authentischen, eigensinnigen Künstler · Steffi Wagner, Annika Doherty (voc), Christoph Baselt (p), Andreas Ebert (sax, fl), Matthias Schimetzek-Nilius (dr), Klaus Adolphi (voc, g, mand, mod) und Schauspieler vom NT Halle · 11. Cultoursommer Halle (13.7.-19.8.)

Fr 14.7.

18.00 | FERROPOLIS

Melt! (14-16.7.) · 20-jähriges Festival-jubiläum mit Bonobo, Phoenix, The Kills, Kamasi Washington u.a.

Sa 15.7.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

The Excitements · Dampfende Mischung aus frühem Soul, R&B und 50er-Jahre-Gospel, kredenzt mit Klassikern von Little Richard, Barbara Stephens oder Nathaniel Mayer · Kulturarena (6.7.-20.8.)

20.00 | HÄNDEL-HAUS (HALLE/S.)

Sabine Beese (voc) & Reinmar Henschke (p) · Neue Songs und bekannte Jazzstandards in eigener Version · 11. Jazz-Sommer (15.7.-5.8.)

Mo 17.7.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Paul Brauner Trio · Paul Brauner (kb), Olga Reznichenko (p) und Philip Theurer (dr) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

Mi 19.7.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

Valerie June · Die Sängerin beherrscht die gesamte Memphische Genrepalette vom Blues und Gospel über Folk bis hin zu Rockabilly und Country · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Fr 21.7.

19.30 | PARKBÜHNE GEYSERHAUS

Axel Prahl & Das Inselorchester · Als Schauspieler verkörpert er den Hauptkommissar im Tatort Münster. Seit 2011 singt er über das, was dem eigenen Erleben entsprungen ist.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

John Scofield Überjam Band · John Scofield (g), Avi Bortnick (g, samples), Andy Hess (b), Dennis Chambers (dr) · Kulturarena (6.7.-20.8.)

23.00 | KASSABLANCA GLEIS 1 (JENA)

Tape Five · Hochenergie-Ausgabe des Electro Swing mit Ausflügen zu Bossa Nova, Josephine Baker und Varieté-Kunst · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Sa 22.7.

20.00 | PARKBÜHNE GEYSERHAUS

Die Höchste Eisenbahn · Telegen-er fröhlich-melancholischer Spitzen-Indie-Pop aus Berlin

22.00 | HÄNDEL-HAUS (HALLE/S.)

Saxofonquadrat · Clemens R. Hoffmann (ss), Clemens Arndt (as), Christian Raake (ts), Hinrich Beermann (bs) · 11. Jazz-Sommer (15.7.-5.8.)

Mo 24.7.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Neon Quartett · Die vier haben sich zu einem Klangkörper mit großer stilistischer Vielfalt zusammengeslossen · Tim Remfrey (dr), Moritz Land (g), Julian Schenk (b) und Arthur Kohlhaas (sax) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

Mi 26.7.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

The Divine Comedy · Orchesteraler Pop über Katharina die Große und Napoleon Bonaparte · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Do 27.7.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

Lucky Chops · Das 6-köpfige Blechblas-Ensemble entspricht dem Bild der entlaufenen Horn-Section eines großen Funk-Stars, die sich endlich mit total verrückten Projekten selbstständig machen will · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Sa 29.7.

18.00 | MORITZBASTEI, TERRASSE

Studentenorchester Bragi · Die Groninger Studentenvereinigung BRAGI feiert dieses Jahr 135-jähriges Jubiläum · Tourabschlusskonzert · Eintritt frei

Mo 31.7.

20.00 | LADEN AUF ZEIT

Burkert/Lucaciu/Stadtfeld · Es wird sehr intim, nicht zu laut und alles ist geschmückt mit ein bisschen Virtuosität · Bertram Burkert (g), Robert Lucaciu (kb) und Maximilian Stadtfeld (dr) · TheaterPACK präsentiert Jazz im Theater

Mi 2.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

The Notwist · Die neugierigen Soundtüftler aus Weilheim tänzeln wieder über die Grenzen von Pop, Jazz und Noise · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Do 3.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

Andreas Schaerer's The Big Wig · Der derzeit wohl profilierteste Vokalkünstler Europas und seine großartige Jazzcombo Hildegard Lernt Fliegen treffen auf die Jenaer Philharmonie · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Fr 4.8.

20.00 | JAZZCLUB TONNE (DRESDEN)

Martin Auer Quintett trifft JJO Sachsen · Spannende Neuinterpretation von »Kind of Blue« mit Jazzquintett und Jazzbigband

So 6.8.

16.00 | PARKBÜHNE GEYSERHAUS

Benefizkonzert des Blaswerk Leipzig · Jazz- und Swingtitel, lateinamerikanische Rhythmen und Klassiker der Filmmusik, interpretiert von mit jazzunüblichen Instrumenten wie Oboe, Wald- oder Tenorhorn

Mi 9.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

Gregory Porter »Take Me to the Alley« · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Do 10.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

La Caravane Passe · Gypsy Roots à la Django Reinhardt verzahnen sich mit französischem Vorstadt-Rap, Ska küsst Chanson, ein wenig Punk-Attitüde dazu, Roadmovie-Gitarren und Electro-Disco-Rock würgen nach · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Fr 11.8.

20.00 | NEUES THEATER (HALLE/S.)

East West Connection · Woodstock-Feeling unter dem Motto »Hey Joe: Tribute to Jimi Hendrix« · Ron Randolph (voc, g), Charlie Eitner (g) und Daniel Gioia (perc) · 11. Cultoursommer Halle (13.7.-19.-8.)

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

Salif Keita · Einer der unbestrittenen Könige des Afro-Pop zelebriert seit fast 50 Jahren seinen Keita-Sound: eine wilde Mischung aus Jazz, Pop, Funk, Afro-Beat und traditioneller westafrikanischer Percussion · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Sa 12.8.

20.00 | NEUES THEATER (HALLE/S.)

Friend'n Fellow · Das Best of-Konzert des Duos verspricht intime und berührenden Momente · 11. Cultoursommer Halle (13.7.-19.-8.)

23.00 | KASSABLANCA GLEIS 1 (JENA)

Die Höchste Eisenbahn · siehe 22.7.

Mi 16.8.

21.30 | POOL GARDEN

Bernhard Eder · Wunderbar melancholische Töne des Singer-/Songwriters aus Wien

Do 17.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

GoGo Penguin · Akustischer Electronica-Sound zwischen Minimal Jazz, Aphex Twin und Massive Attack sowie Esbjörn Svensson und Bugge Wesseltoft · Chris Illingworth (p), Nick Blacka (kb) und Rob Turner (dr) · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Fr 18.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

TIPP

Andromeda Mega Express Orchestra · Mit der Wucht einer Bigband, der klanglichen Ausdruckskraft eines Sinfonieorchesters und der Spielfreude einer Jazz-Rock-Formation werden klassische, traditionelle Musikstile mit aktuellsten Sounds aus der Club- und Elektroszene vereint · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Sa 19.8.

19.30 | MEDIENCAMPUS VILLA IDA

Cadmiel Botac · Soloklavierkonzert · campus international // 138 // blüthner classics

So 20.8.

20.00 | THEATERVORPLATZ (JENA)

Bukahara · Ein wildes, euphorisches Freundesquartett, irgendwo zwischen Swing, Folk und Reggae, zwischen Balkan und Arabien, gerdet durch die durchdringende, rauchige Bluesstimme von Sänger Zoghلامي · Kulturarena (6.7.-20.8.)

Di 22.8.

20.00 | TÄUBCHENTHAL

Nicolas Jaar · Der chilenische Produzent und Songwriter kommt mit seinem Album »Sirens« für nur zwei Gigs nach Deutschland

Do 24.8.

18.30 | SAALFELDEN, ÖSTERREICH

38. Internationales Jazzfestival Saalfelden (24.-27.8.)

19.30 | MUSEUM DER BILDENDEN KÜNSTE

Raschèr Saxophone Quartet & Christina Bock »Licht!« · Uraufführung des Werkes »Ein Licht, das uns nicht kennt«, das eigens für den Raum seiner Uraufführung geschrieben wurde und die räumlichen Besonderheiten des Museums einbezieht · MDR Musiksommer (24.6.-27.8.)

TIPP

Fr 25.8.

HALLE/S.

Laternenfest (25.-27.8.) · Zwischen Ziegelwiese, Amselgrund, Peißnitz-insel und Riveufer lockt ein vielfältiges Programm aus Live-Musik, Kunst, Mitmach-Aktionen und den Klassikern wie Saaleschwimmen, Entenrennen und Laternenumzug

20.00 | SUBSTANZ

Matt Woods · Echter Country aus Knoxville, Tennessee

Di 29.8.

20.00 | PARKBÜHNE

Helge Schneider · 240 years of »Singende Herrentorte!«

Mi 30.8.

21.00 | A-TRANE BERLIN

Bill Petry & Band feat. Judy Niemack · Bill Petry (tp), Christian von der Goltz (p), Olaf Casimir (b), Tobias Backhaus (dr), Judy Niemack (voc) · Sommerwochenkonzerte (29.8.-2.9.)

IMPRESSUM | 10.000 EX. · HERAUSGEBER: JAZZCLUB LEIPZIG E.V. · PF 100543, 04005 LEIPZIG · TELEFON: +49 (0) 341 98063-78 · ANZEIGENLTG.: INFO@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE · RED.: JAZZCLUB LEIPZIG E.V., PRESSE@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE · DESIGN: TOBIAS RETSCHKE · RÜCKS.: JAZZTAGE-MOTIV © ALMA NEUMANN (MODELLIERUNG) & ARNE REIMER (FOTO) · ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN · FOTOS: TOBIAS HOFFMANN © JONAS LÖLLMANN, MONIKA ROSCHER © EMANUEL A. KLEMPA, PAT METHENY © JIMMY KATZ / NONESUCH, BERTRAM BURKERT © SANDRA LUDWIG, KALLE KALIMA © MAARIT KYTÖHARJU, JAKOB BRO TRIO © EMANUELE MANISCALCO, WEITERE: PROMO

Jetzt Mitglied oder Förderer des Jazzclub Leipzig e.V. werden.
VERANSTALTER DER LEIPZIGER JAZZTAGE UND HERAUSGEBER DES JAZZKALENDERS
INFORMATIONEN ÜBER SATZUNG, BEITRÄGE UND AKTIVITÄTEN: WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE



Neue Musik
Leipzig

Haste Töne!

Musikschule für | Jazz | Rock | Pop |

0341 - 55 00 83 44

Eisenacher Straße 72 04155 Leipzig

www.neue-musik-leipzig.de



41. LEIPZIGER
JAZZTAGE

12. — 21.

OKTOBER



2017

An Evening with Pat Metheny · Dominic Miller
Maria João & Egberto Gismonti · Django Deluxe
Shai Maestro Trio w/ Mark Turner · Jakob Bro Trio
Gilad Hekselman Trio · Adam Pierończyk &
Miroslav Vitouš · Kinga Głȳk Trio · Electro Deluxe
Monika Roscher Bigband · Tobias Hoffmann Trio
Tenors of Kalma · Peter Ehwald's Double Trouble
Werner Neumanns Favorite Songs · Trane Disciples
Jazzrausch Bigband · Bertram Burkert Quartett
Duo Krokenberger/Oehl · Jorinde Jelen & Band

Festivalpass ab 140€ · www.leipziger-jazztage.de

FESTIVALPASS NUR AN DER OPERNKASSE ERHÄLTICH · IRRTÜMER UND ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

